

## M348: Jena-Weidaer Urkunden

- 1,1 Wír. Sýfrít buckil. vnde Cunrat schetín/ des Ratis meístere zu Jene. vnde  
alle dí anđen dí zu
- 1,2 deme Rate aldaſelbiſt gehoren. walther Ríſe. Ḥman Schutze. Trote.  
heýnrich wíncírl. johannes
- 1,3 von halſtete. Cunrat von Rode. Dýtherich franke. Johannes von  
Nuwenburg. vnde johannes
- 1,4 von apolde. bekennen vnde gezugen offenberlich ín díſeme geýnwtigeme  
brífe. daz daz dí
- 1,5 prediger brudere dí mít vns ín vnſerre Stat wonen. zu Týzele Reýnfride.  
recht vnde
- 1,6 redelich gekouft haben zu eýme ſteýngraben. von deme wíngarten ð dar an  
ſtozít. al daz vlek
- 1,7 an der hohe. an der breite. vnde an der lenge ín der/ von deme Santſteýne  
der obene
- 1,8 an deme ſelben berge vzſtorret. bíz hín níder ín den grunt da dí ſelben  
brudere eýnen
- 1,9 waýnwek haben gemachet. vmme eyne Mark. vnde vmme andirhalben  
vírdunk. vñ
- 1,10 daz di brudere beide von Tízeles Reýnfrides weýn. vnde alle ſíner  
nachkumelíngē.
- 1,11 dar an alle z[i]t vngehindert bliben. fo habe wír ín zu gezukníſſe dar über  
díſen
- 1,12 briſ gegebín geueſtínet vñ beſtetigít mít vnſer ſtat íngeſigele. nach gotis  
ge=burſt
- 1,13 Tuſent jar. Dríhundírt jar. vnde ín daz Sibenzehende jar
- 2,1 Wí Hartman von lobdeburg. von Ḥgowe genant der eldiſte/ bekennen vnde  
gezugen offenberlich
- 2,2 ín díſeme geýnwtigeme bríue/ daz vor Jlſebete dí da waz wítewe ern  
hímannes genant von mehaýne
- 2,3 íre hoffstat. dí ſí von vns zu lehene hatte da zu lobde/ gap bí írme gefundē  
líebe durch got vor
- 2,4 ſich vnde vor íres wírtes fele deme Conuēte der predigere ordíns zu jene/ da  
ſí nach írme tode begra=ben
- 2,5 wart/ vnde vor vnſe vnde alle vnſirre/ vordern fele gabe wí deme ſelben  
Conuēte an der felben
- 2,6 hoffstat daz eígen/ daz dí bruđe/ da mugen eýne herberge gebuwē vnde  
andern íren nutz geschaffen

- 2,7 ewiclich/ vnde haben vns den selben bruđen zu vollír vriheít íres eígens vor  
vns vñ vor alle vnse nach=kumelíngē
- 2,8 vorzigen alle des rechtís daz wí an der vorgenanten hoffat hatten edir vnse  
nachkumelíngē
- 2,9 haben scholden. vnde daz dí brudere/ wedir bí vnfeme lebene edir vnfeme  
tode/ nímät ímmer gehínderen
- 2,10 muge/ fo habe wí ín dírre lange vorgeschehenen dínge zu eýme ewígeme  
gezuknísse/ disen bríf dar ubír
- 2,11 gegeben bevestínt mit vnfeme jngeſigele nach gotis geburte tufent jar.  
drihundírt jar. vnde ín daz
- 2,12 eýnvñzwenzígeste jar. Gezuge fint heyneman von glyne. Heýnrich spiler  
der alde/ vñ sín vettere Heýn=rich
- 2,13 Spiler der junge/ vñ andere di wol gezuge fien mugen
- 3,1 Wí Heynrich der eldiste voít von wida genant bekennen vñ gezugē offen  
berlich ín difeme briue/ daz wí
- 3,2 recht vñ redelich haben ge eígínt uz deme dorfe zu fírwíz eyn halp phunt  
zínses den vrowē zu wida ð
- 3,3 predíg ordíns ewiclich/ der da Cunradíz vō b̄gowe ern Gerhardis funs was/  
zu deme den selben zíns linden=berg
- 3,4 vñ sín husvrowe kouften zu jlsebeten hant der Seckín dí ín deme  
vorgenanteme ordene grote dínet
- 3,5 mit írme gelde/ also bescheýdēlich daz dí felbe jlsebete diwile sí lebit/ vñ  
nach írme tode katheríne von
- 3,6 machwítz írre swestir tochtír diwile di ouch lebit zu írre not durft dē zins  
schultē ín nemē. vñ ob dí wile jlsebetē.
- 3,7 bruđ edírfweſt' kíndl . eyns/ ín den ordē ín deme selbē cloſtē íntphangē wrdē/  
daz scholde ouch nach ín dē
- 3,8 zíns zu fíner notdurft ín nemē diwile íz lebíte. vñ dar nach schol der zíns  
der vorgenanten samnūge
- 3,9 dine zu den gemeýnen buchern ewiclich. vñ swelch vrowe ín deme cloſtē  
dar zu gesatzt wirt daz sí
- 3,10 buchmeisterín síe di schol den zíns ín neme vñ schol ð famnūge gemeýne  
buch' ē da míte bezže ewiclich.
- 3,11 vñ zu eyme ganzen ewígeme gezuknísse difes koufes vñ dirre eigëſchaft nach  
alle ð wife dirre schrift
- 3,12 habe wi jlsebeten vñ der Samenüge disen brif daruber gegebē beuestínt mit  
vnseme jngeſigele. vñ
- 3,13 mit gezuknísse vnfis libē vettern jngeſigele. vñ mit gezuknisse wol quíns vō  
polnitz der bi ð eigenüge
- 3,14 was/ vñ mit gezuknisse lindébgis ð dē kouf tet/ vñ mit gezuknisse ġhardis  
vñ ouch ġhardis vō b̄gowe
- 3,15 dí da bí warē. nach gotis geburt tufent jar. Drihūdirt jar. in daz  
vírunzweīzigste jar.
- 4,1 Wí heynrich der eldiste voít von wida bekennen vñ bezugen offenberlich ín  
difeme briue

- 4,2 daz wí durch heýnriches von Tríptes/ vnfes burges vñ vnfes mannes bete vñ  
durch sínen
- 4,3 willen wen er lange vnfes vatírs deme got gnedik fíe/ vñ vnfser díner gewest  
ist. habé
- 4,4 gegeben vñ geeígínt der Samnúge der gotis dínerínnen der þdiȝ ordins ín  
vnfer stat
- 4,5 zu wida. vnde haben dí eígenhaft ge opphert uf íren alter über daz gut daz  
er von
- 4,6 vns zu lehene hatte vñ vns uf líez durch dí Sache daz wír íz eígenten  
aldafelbst hín
- 4,7 vor ern brunes fínes vatirs vñ vorn jutten sí ner muȝt vñ Cunradís fínes  
bruders Sele
- 4,8 vñ alle sínar vorðen fele heil di vorscheiden sien. des gutís daz er vns uf  
gelazen hat
- 4,9 vñ wir durch sínen willen der vorgenanten famenúge gegeben vn geeígint  
vñ geopphert
- 4,10 haben ín alle der wíse alse hí beschrieben ist/ des schol johannes vó der museln  
vñ síene nach kumelíng
- 4,11 ewiclich alle jar von deme gute daz man nennet des phaffen gut/ achtehalbē  
schillínk gebé
- 4,12 vñ von deme gute daz man nennet der ubeln hedewige gut/ eyn halp phunt.  
So schol heýnrich vó
- 4,13 der museln ín der selbē wíse achtehalben schillínk geben von deme gute daz  
man nennet der petrín gut.
- 4,14 So schol dí mul zu wolframsdorf alle jar Cínsen. nún schillínge vñ zweí  
hunre der iclich zwene phéníng
- 4,15 gelde. vñ eýnen lammelbuch der acht phéníng gegelede muge. des Cynfes  
schol di Samnúge eýn
- 4,16 teil zu hant ín nemē/ vñ eyn teyl nach heynriches vó triptes tode nach deme  
alse he mit ín geredit.
- 4,17 vñ daz díse redeliche gabe vñ díse eígenhaft di wír durch got ín alle der  
wíse alse hí beschrieben ist
- 4,18 williclich getan haben/ der selbē Samnúge ewiclich gantz vñ vnzubrochē  
blibe. so habe wír ín disen
- 4,19 brif daruber zu eyme gezuknísse gegebé. nach gotis geburt tusent jar.  
drihundirt jar. ín daz
- 4,20 vírunzweynzegiste jar. Das sien gezuge vnfse bruder der þdiȝ. lindéberg.  
Gerhart vó Þgowe.
- 4,21 heynrich von breitenbuch vñ andere erhafte lute.
- 5,1 Wir albrecht von lobdeburg. von luchtenb̄c genant der Eldíste. bekennen  
offenberlích ín díseme
- 5,2 bríue. vñ wollen daz íz wízzentlich fíe allen den di ín gesehen edír dí ín  
gehoren lesen. daz wír
- 5,3 vnfeme liben brudere. bruder johanfe der þdiȝe ordíns/ des erbís. daz vnfse  
vatír vf vns beíde
- 5,4 geerbít hatte. drí Mark geldís gelazen haben alle jar diwile er lebít. zu jene  
ín der stat.

- 5,5 vnfeme teile. durchdaz er ín Síme ordíne da er zu gekoren hat gote zu  
dienene siene not=durft
- 5,6 deste baz *muge* geh aben. vñ ouch darüme daz er sich aller ansprache vorzihe  
an andirme
- 5,7 vnfeme erbe. vnde den zíns hat íme Cunrat von Rode. vñ Cunrat Schetín.  
vñ johannes franke.
- 5,8 globít. *di* zu deme male an deme rate waren. von vnses teiles weýn. do er  
sich began/ vñ dítz
- 5,9 geschach. wir haben v[n]s ouch vorbunden vñ vorbinden vns ín diseme  
br[i]ue dar zu ob íme zu jene
- 5,10 dírre dinge cheýn bruck wrde von cheýnerhande Sache. daz wir íme daz  
íruüllen wollen vñ Schullen
- 5,11 an eýner andiren *stat* vf vnfeme erbe da er vorgenanten zínses ane allir flachte  
híndírnísse gewís
- 5,12 blibe diwile er lebit Dirre díngē sín gezuge vnse libe vat̄. vñ vnse Sweer er  
vriderich von
- 5,13 Schonēburg. vnde *vnse* erhafte man. heynrich von glýne. Otte holt.  
Heynrich von lichtenhaýn. vnde
- 5,14 kilyan von gornewitz. vñ vnse burge zu jene Cunrat Reýnfrít Týzel vranke  
vñ johannes von Nu=wenburg
- 5,15 vñ andir erhafte lute. Dírre díngē zu eýme gewísser vrkunde habe wir deme  
vorge=nanteme
- 5,16 vnfeme liben bruðe. bruder johanse der þdiȝe ordíns disen brif der dar uþ  
geschrieben ist.
- 5,17 gegeben. vñ haben vnse jngefigil vñ vnses vorgenanten Swehers jngefigel  
dar an gehengít zu
- 5,18 eynír gewíssen *stetik[e]it*. Dise dínk Sín geschen nach gotis geburte tufent  
jar. drihundirt jar. vñ
- 5,19 [in] daz drizegeste [j]ar
- 6,1 Wir heynrich der eldíste. vñ heynrich der Jungeste dí genant sin di voíte  
von wida. bekennen vñ gezugen offenberlich ín diseme
- 6,2 bríue. daz mit vnfeme wízzene vñ mit vnfeme willen. dí príorín vñ ir  
Samenüge der go[t]ís dinerín zu wida ín vnsirre *stat*
- 6,3 þdiger ordíns. abe gekauft haben lindenberge vnfeme getruwen manne mit  
gunst alle der dí icht rehtis mít íme dar an hatten
- 6,4 eynen vírdunk. vñ zw̄ mark geldis des jaris. di er von vns zu lehene hatte  
zu bernhartisdorf ín vnfeme *stetelín*. i di mark geldis vmme
- 6,5 siben schok groffen. vñ wir haben durch got vñ durch vnsirre vñ vnser  
vordern sele heil. vñ ouch durch lindenbergs willē íme
- 6,6 zu gute. den selben zíns der vorgenanten Samnüge geeigent vñ eigen ín ín  
diseme bríue. also bescheidenlich daz wir vnsir gerichte
- 6,7 uf deme gute behalden nach stat rechte alse zu wida. were abir dez wir der  
selben famnüge also vil befatztis zínses mochten bewise
- 6,8 vñ daz teten. Swenne wir iz geteten. So scholde der genante zíns zu  
bernhartisdorf vns ledik sien. vñ daz gut daz wir da wider
- 6,9 bewiset hetten. daz scholde der Samnüge mit gerichte vñ mit alleme rechte  
an hals gerichte alleyne. ewiclich vñ eigenlich blibe alse and

- 6,10 ir gut daz ín geeigínt íft. hír ub̄ habe wir zu eyñ beuestenüge vñ zu eyñ  
beftetigüge difen brif gegeben mit anhengüge vnsfirre
- 6,11 jngeſigel. vñ mít gezucniſſe bruđ henrichs der ſdiğ ordins mín des eldiftē  
voítis bruđes. vñ mín des jungiftē voitis vettern.
- 6,12 vñ henrichs von lome. Īhartís von īgowe. Conrādis kaſchwitzís. johannis  
tulpen vñ ſiens ſines johannis. vñ henzen koufmans
- 6,13 vñ andirre erhaften lute. nach gotis geburtē tuſen jar. drihundirt jar. vñ ín  
daz zweí vñ drifgeſtejar.
- 7,1 Wír heýnrich der eldíſte. vnde heýnrich der jungíſte. beide genant di voíte  
voíte von wída. bekēnen.
- 7,2 vñ bezugen offenberlich ín diſeme bríue daz vns er Cunrat von kokeríz hat  
uf gelafen daz gut
- 7,3 daz he zu lehene von vns hatte zu Rudorf vñ zu kouelen vñ hat vns gebeten  
íin ſíme bríue daz wír
- 7,4 íz vor ſiene vnde ſiener vordern fele eígenen der Samnüge zu wida der  
Cloſtirúrowen ſdiger ordíns durch
- 7,5 ſienes díntes willē : daz he vns vnde vnsen eldírē hat getan. alſo  
bescheidenlich. daz jutte ſien tocht̄
- 7,6 vñ írre ſwestir kínt in deme felben cloſte ſchullen zu irme liebe daz gut ín  
nem. vñ dar nach zu nutze der Sam-nüge
- 7,7 ewiclichē diene. alſe andir ír eigen gut tut. des habe wír ſiene bete vñ ſinen  
willē getan. vnde
- 7,8 haben íz da hín geeigínt ewiclich ín alle der wife aſe hí beschriben ſtet. nach  
gotis geburte tuſent jar. drihundirt
- 7,9 jar. ín daz drí vñ drizegife jar Des ſint gezuge bruder heynrich von wida  
ſdiğ ordíns. bruđ jacof
- 7,10 von lukon des ſelbē ordíns. bruđ heýrich der pherrer zu fente petrie. gerhart  
von lome. luppelín von Moſín vñ
- 7,11 vñ andire biderbe lute.